© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

RUDOLFINUM

JAHRBUCH

DES LANDESMUSEUMS FÜR KÄRNTEN

2017

SONDERDRUCK

KLAGENFURT 2018

© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

LAND KÄRNTEN

FÖRDERVEREIN RUDOLFINUM
FREUNDE DES LANDESMUSEUMS KÄRNTEN

LANDES MUSEUM KÄRNTEN
WWW.LANDESMUSEUM.KTN.GV.AT

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Landesmuseum Kärnten
Stv. wiss. Geschäftsführer: Dr. Christian Wieser
Museumgasse 2
A-9021 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43.(0)50.536-30599
E-Mail: direktion@landesmuseum.ktn.gv.at
www.landesmuseum.ktn.gv.at

Redaktion: Ute Brinckmann-Blaha, Christian Wieser

Lektorat: Ute Brinckmann-Blaha

FÜR FORM UND INHALT DER BEITRÄGE SIND DIE VERFASSER VERANTWORTLICH.

Druck: PROPRINT.AT Druck- und Vermittlungs GmbH, Prof. Franz Spath-Ring 59/2, A-8042 Graz

Layout & Satz: denk:werk, Hans Repnig, A-9071 Köttmannsdorf

ISBN: 978-3-900575-68-7

Erstellt mit Zobodat - Download unter; download unter www.zobodat.at

© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

MUSEUMSPÄDAGOGIK

Leiter: Mag. Dr. Roland Bäck

Abb. 1: Geologische Exkursion in den Kalksteinbruch der w&p Zement GmbH in Klein St. Paul: Fossiliensuche. Aufn. LMK, R. Bäck

Abb. 2: „Junior-Archäologie-Akademie“ anlässlich der Aktionstage im Römermuseum Teurnia mit Dr. Roland Bäck. Aufn. LMK, K. Gruber

Jahresbericht

Erstellt von Dr. Roland Bäck unter Mitarbeit von Mag.a Jasmine Ampferthaler-Dorfer, Mag.a Katharina Gruber und Mag.a Isabella Holzer

Das Jahr 2017 im Überblick

Führungen, Vermittlungsprogramme und Veranstaltungen für alle Zielgruppen durch das Team der Kulturvermittlung

Jänner & Februar

Führungen durch die Wallack-Ausstellung mit Schwerpunkt Tourismus
6.–8.2. Berufsorientierungstage Schulpraktikant
14.2. Workshop Druckwerkstatt Exlibris
Beginn: „Wappentiere“-Workshops im Wappensaal

März

1.3. Schule schaut Museum im Rudolfinum (Führungen durch die Wallack-Ausstellung und Großglocknerstraße) und im Wappensaal (Rätselrallye)
8.3. Frauenspezifische Themenführung im Wappensaal (Mag.a Isabella Holzer)
Workshops: „Steine zum Sprechen bringen – Die Entstehung der Alpen“ und „Das schwarze Band“ (Museum meets school)
„Wappentiere“-Workshops im Wappensaal
9.3. Führung durch den Wappensaal für pensionierte Magistratsdirektoren
10.3. Führung durch die Wallack-Ausstellung für das Gehörlosenzentrum
10.3. Frauenführung für FPÖ-Frauen im Wappensaal
16.3. Führungen durch die Wallack-Ausstellung im Rahmen von apero – Frühlingserwachen der Kärntner Galerien und Museen
21.3. Führung durch die Wallack-Ausstellung für angehende Baupoliere

April

3.4. Führung anlässlich des Besuchs des slowenischen Landtagspräsidenten mit Delegation im Wappensaal
4.–6.4. Osterworkshops an Schulen: Schimmernde Ostereier in Paillettentechnik
7.4. Palmbuschenbinden am „Schmerzensfreitag“ (in Kooperation mit dem Katholischen Familienwerk im Diözesanhaus Klagenfurt)

Abb. 3: Naturwissenschaftliche Exkursionstage in den Kalkbruch der w&p Zement GmbH in Klein St. Paul: Biologie im Steinbruch mit Dr. Andreas Kleewein. Aufn. LMK, R. Bäck

21.4. Führung im Wappensaal: Im Auftrag der Politik. KünstlerInnen und deren Kunstwerke im Klagenfurter Landhaus (Mag.ª Isabella Holzer)

Aktionstage „Kleine Wappenkunde“ im Wappensaal (Führung Heraldik und Workshops)

„Wappentiere“-Workshops im Wappensaal

Mai

Saisonöffnung der Außenstellen – Koordination/ Einschulung neuer Saisonmitarbeiterinnen und -mitarbeiter im Besucherservice und Kassendienst durch die Abteilung im Archäologischen Park Magdalensberg und dem Wappensaal

Beginn: Aktionstage im Archäologischen Park Magdalensberg (Führungen und Workshops)

Beginn: Schulprogramm im Kärntner Freilichtmuseum (Workshops)

30.–31.5. Aktionstage Teurnia (Führungen und Workshops)

(Fremdsprachige) Führungen für verschiedene Gästegruppen im Wappensaal

Juni

Öffentliche Führungen in Virunum und im Archäologischen Park Magdalensberg

Aktionstage im Archäologischen Park Magdalensberg

Aktionstage im Kärntner Freilichtmuseum

7.-9.6. Exkursionstage Steinbruch Klein St. Paul – Geologie-Landschaft-Mensch

„Kärnten aktiv“ im Wappensaal

Führungen für slowenische Schülergruppen auf Englisch und Deutsch im Wappensaal

Kindergeburtstag im Archäologischen Park Magdalensberg

Italienische Führungen im Archäologischen Park Magdalensberg (Mag.ª Katharina Gruber)

„Natur im Park“- Führungen im Archäologischen Park Magdalensberg (Dr. Roland Bäck)

14.6. Führung auf dem Magdalensberg für den Betriebsrat Landestheater Linz

14.6. Rubbing-Workshop in Teurnia (Dr. Gunda Strohecker)

16.6. Nächtliche Insekten und Fledermausbeobachtungen im Freilichtmuseum Maria Saal

24.6. Führung für Jugendliche der United World Games im Wappensaal

© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

Abb. 4: Dr. Johann Tinnes beim Bau steinzeitlicher Werkzeuge anlässlich der Langen Nacht der Museen im Rudolfinum. Aufn. LMK, J. Petritsch

Juli

Aktionstage im Archäologischen Park Magdalensberg

Aktionstage im Kärntner Freilichtmuseum

(Schüler-)Führungen in Teurnia

1.7. Vulgarnamen und Volkskunst aus Kärnten – Führung im Kärntner Freilichtmuseum (Joachim Eichert und Dr. Heimo Schinnerl)

Öffentliche Führungen im Archäologischen Park Magdalensberg und in Virunum

8.7. High Moon-Vollmondwanderung: Mythologie, Mystik, Aberglaube und Brauchkultur rund um den Mond, Freilichtmuseum Maria Saal (Dr. Heimo Schinnerl)

15.7. Wandel der bäuerlichen Bauweise im 19. Jahrhundert – Führung im Freilichtmuseum Maria Saal (Dr. Roland Bäck)

19.7. Spieletag im Freilichtmuseum Maria Saal

21.7. Flatterhafte Wesen im Archäologischen Park Magdalensberg – Themenführung (Dr. Christian Wieser)

22.7. Lavendeltag im Freilichtmuseum Maria Saal

28.7. Nachtführung im Archäologischen Park Magdalensberg (Dr. Roland Bäck)

29.7. Kräutersalzworkshop im Freilichtmuseum Maria Saal

August

Öffentliche Führungen im Archäologischen Park Magdalensberg und in Virunum

5.8. „In alten Häusern leben" – Rundgang durch das Freilichtmuseum Maria Saal (Dr. Johann Schwertner)

8.8. Sonderworkshop „Rubbing" und Führung im Archäologischen Park Magdalensberg für die Lateiner der Humanistischen Gesellschaft (Dr. Roland Bäck & Dr. Gunda Strohecker)

11.8. „(K)ein Kinderspiel: Kindheit und Spiel in der römischen Antike" – Themenführung im Archäologischen Park Magdalensberg (Mag.[a] Katharina Gruber)

12.8. Märchen und Sagen aus Kärnten – Kinderführung im Freilichtmuseum Maria Saal (Ernst & Nora Müller)

19.8. Papierschöpfen – Workshop im Freilichtmuseum Maria Saal

26.8. „Geisterstunde" – mit Taschenlampen das Freilichtmuseum Maria Saal erkunden

September

Aktionstage im Archäologischen Park Magdalensberg

Schulprogramm im Freilichtmuseum Maria Saal

3.9. Tag der offenen Tür im Römermuseum Teurnia

Öffentliche Führungen auf dem Magdalensberg und in Virunum

23.9. „Streifzug durch die Antike" in der Keltenwelt Frög – Workshops und Infostand des Landesmuseums Kärnten

23.9. Lebensraum Berg: Beobachten und Erleben rund ums Gebirge. Kinder-Erlebnis-Tag des NWV.

© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

23.9. Spieletag im Freilichtmuseum Maria Saal
Führung von Bürgermeistern und Gästen der Gemeinde St. Paul im Lavanttal durch den Archäologischen Park (mit Dr. Roland Bäck)
26.9. Seniorenführung „Gladiatoren – Helden der Antike“ (Dr. Roland Bäck)
29.9. Seniorenführungen im Römermuseum Teurnia (Ferdinand Kargl)
30.9.–1.10. Bogenbauseminar im Archäologischen Park Magdalensberg (Dr. Johann Tinnes)

Oktober

Aktionstage Magdalensberg Ende
Aktionstage Freilichtmuseum Ende
„Demokratie in Kärnten - Landespolitik hautnah erleben“
2.-6.10. Workshops Steinzeitlicher Werkzeugbau an Kärntner Schulen (Dr. Johann Tinnes)
7.10. Workshops im Rahmen der Langen Nacht der Museen im Rudolfinum und Wappensaal
26.10. Vielgeliebter Magdalensberg – Saisonabschluss in Archäologischen Park Magdalensberg

November

10.11. „Events, die Geschichte schrieben“ – Seniorenführung im Wappensaal (Mag.ª Isabella Holzer)
17.–19.11. Familien- und Brauchtumsmesse (Adventkranzbinden)
„Demokratie in Kärnten - Landespolitik hautnah erleben“

Dezember

1.–2.12. Adventkranzbinden im Freilichtmuseum Maria Saal
Führungen im Wappensaal für italienische Schulen auf Deutsch
19.12. Weihnachtsfeier des Fördervereins mit museumspädagogischem Programm

Konzeption neuer Vermittlungsformate

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen zur Rätselrallye im Archäologischen Park Magdalensberg gaben Anlass zur Konzeption vergleichbarer Programme im Wappensaal (Wappentiere) und dem Römermuseum Teurnia (Fotorätsel Teurnia). Die neuen, individuell durchführbaren Programme konnten bereits mit Beginn der Sommersaison angeboten werden und erfreuten sich vor allem in Teurnia großer Beliebtheit. Für den Magdalensberg wurden durch die Saison-Mitarbeiterinnen bestehende Lernunterlagen auf Englisch und Italienisch übersetzt. Die Anfertigung von spezifischen Lernunterlagen wird fortgesetzt und stellt langfristige Grundlagenarbeit dar.

Allgemeines und Abteilungsadministration

Die vielfältigen Aktivitäten im administrativen Bereich, wo noch großer Nachholbedarf zur Systematisierung der Abläufe herrschte, können aus Platzgründen an dieser Stelle nur schwerpunktmäßig genannt werden. Im Jahreslauf wurden zur Bewerbung von Schulprogrammen und Veranstaltungen Drucksorten wie z. B. Schulnachricht, Schulheft, Aktionstagefolder und Plakate adaptiert und weiters Texte für die Homepage und Presseaussendungen verfasst. Die dafür benötigten Fotos und Abbildungen wurden überwiegend durch die Abteilung selbst aufgenommen bzw. angefertigt. So auch für die Nachberichterstattung über Veranstaltungen auf Facebook, die gemeinsam mit der Abt. Wissenschaftskommunikation begonnen wurde. Der Aufbau eines eigenen Handapparates mit Fachliteratur wurde initiiert. Eine Herausforderung stellte nach der Eingliederung des Freilichtmuseums Maria Saal in den Verbund des Landesmuseums mit Ende 2016 auch die Zusammenführung der Organisation von Vermittlungsprogrammen und Veranstaltungen im Freilichtmuseum dar. Die Zusammenarbeit mit der Abteilung Volkskunde funktioniert bestens, und für die Kulturvermittlung öffnete sich ein neues, weites und vielversprechendes Tätigkeitsfeld, das sich auch im Jahresprogramm widerspiegelt. Am 2.9.2017 berichtete Radio Kärnten in einer Reportage über den Tag der offenen Tür in Teurnia (Interview mit Dr. Roland Bäck). Dr. Roland Bäck schloss außerdem den 2015 beim Steirischen Museumsbund MUSIS begonnenen Ausbildungslehrgang zum Museumskustos mit einer Abschlussarbeit im Bereich Ausstellungsgestaltung zur Neugestaltung des

Abb. 5: Kinderprogramm „Der Schatzjäger“ im Freilichtmuseum Maria Saal. Aufn. LMK, R. Bäck

Magdalensberg-Museums erfolgreich ab. Durch die Lehrtätigkeit des Abteilungsleiters an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (Institut für Geschichte) im Fachbereich „Außerschulische Lernorte“ ergaben sich zahlreiche Synergieeffekte für das Landesmuseum.

Personalia (in alph. Reihenfolge)

Mag. Dr. Roland Bäck: unbefristeter Vertrag, Vollzeit, Abteilungsleitung Kulturvermittlung; Rudolfinum und alle Außenstellen des LMK

Mag.ª Jasmine Ampferthaler-Dorfer: unbefristeter Vertrag, Elternteilzeit, Mai bis Dezember 2017 Karenz, Kulturvermittlung v.a. im Archäologischen Park Magdalensberg u. Amphitheater Virunum, in anderen Außenstellen sowie bei Schulaktionen an Schulen; Administration

Gabriele Frotzler: befristeter Vertrag, Vollzeit, Mai bis Oktober 2017, Kassendienst und Besucherservice im Archäologischen Park Magdalensberg; Assistenz in der Kulturvermittlung

Mag.ª Katharina Gruber: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2017, Kulturvermittlung im Archäologischen Park Magdalensberg u. Amphitheater Virunum, in anderen Außenstellen sowie bei Schulaktionen an Schulen

Mag.ª Isabella Holzer: stv. Abteilungsleitung, unbefristeter Vertrag, Vollzeit, ganzjährig hauptverantwortlich für die Betreuung des Wappensaales und der dort angebotenen Programme der Kulturvermittlung

Verena Jahn: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2017, Kassendienst und Besucherservice im Wappensaal; Kulturvermittlung Wappensaal

Ferdinand Kargl: befristeter Vertrag, Vollzeit, April bis Oktober 2017, Kassendienst und Besucherservice im Römermuseum Teurnia; Kulturvermittlung Römermuseum

Gabriel Logar: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2017, Kulturvermittlung im Freilichtmuseum Maria Saal und Kassendienst mit Besucherservice Freilichtmuseum

Abb. 6: Spieletag im Freilichtmuseum Maria Saal: die „Spinne“, wo auch soziales Lernen geübt wird. Aufn. LMK, R. Bäck

Sonja Majtan: befristeter Vertrag bis Juni über AMS/ GPS, Mai bis Oktober 2017 befristet über LMK, Teilzeit, Kulturvermittlung im Freilichtmuseum Maria Saal

Sabine Metelka: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2017, Kulturvermittlung im Freilichtmuseum Maria Saal

Anna-Maria Mitterdorfer: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2017, Kulturvermittlung im Archäologischen Park Magdalensberg u. Amphitheater Virunum

Jürgen Petritsch: befristeter Vertrag, Teilzeit, Mai bis Oktober 2018, Kassendienst und Besucherservice im Archäologischen Park Magdalensberg u. Freilichtmuseum Maria Saal; Assistenz in der Kulturvermittlung

Barbara Pilgram: unbefristeter Vertrag, Teilzeit, Kulturvermittlung im Freilichtmuseum Maria Saal; Administration

Mag.ª Elisabeth Rieser: unbefristeter Vertrag, Elternteilzeit, Karenz (Karenzunterbrechung April u. Mai 2017), Kulturvermittlerin, Springerdienste in den Außenstellen sowie bei Schulaktionen an Schulen

Christoph Schweiger, MA: befristeter Vertrag, geringfügig beschäftigt, Februar bis Dezember 2017, Kassendienst und Besucherservice im Wappensaal; Kulturvermittlung Wappensaal

Melitta Tschinder: befristeter Vertrag, Vollzeit, April bis Oktober 2017, Kassendienst und Besucherservice im Freilichtmuseum Maria Saal; Kulturvermittlung Freilichtmuseum

Die Abteilung wird darüber hinaus in Spitzenzeiten von Frau Mag.ª Karin Lorber (Abt. Landesgeschichte) im Wappensaal, Frau Andrea Steinwender (Abt. Volkskunde) im Freilichtmuseum/ Administration sowie Herrn Dr. Siegfried Langhans (ZG) in allen Außenstellen (Kassa u. Besucherservice) unterstützt.

Giovanni Dorfwirth: 6.–8.2.2017, Berufsorientierungs-Praktikum

© Landesmuseum für Kärnten; Download unter www.zobodat.at

Abb. 7: Adventkranzbinden im Seminarstadel des Freilichtmuseums Maria Saal. Aufn. LMK, R. Bäck

Kooperationen und Danksagung Schenkungen

Wir bedanken uns herzlich bei allen Kolleginnen und Kollegen im Hause sowie bei allen Kooperationspartnerinnen und -partnern, externen Referentinnen und Referenten, 2017 insbesondere bei (in alph. Rf.):

Austrian Guides (Verein der Kärntner Fremdenführer), Joachim Eichert (Redaktion Kärntner Landsmannschaft), Mag.ª Magdalena Felice (Museum Moderner Kunst Kärnten), Dr. Ingomar Fritz (Geologie und Paläontologie am Universalmuseum Joanneum), Ruth Gerl, MSc, M.Ed. (Gesundheitsland Kärnten, Abt. 5 AKL, Gesundheit), Familie Stefan Glaboniat (Diex), Werner Glanzner (Aktion „Kärnten Aktiv"), Mag.ª Renate Glas (Europagymnasium, ARGE Latein), Mag.ª Carmen Hebein (Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Fachgruppe Kinder und Jugend), Marianne Kapelarie (Kindergarten u. Hort Magdalensberg), Dr. Andreas Kleewein (Birdlife Kärnten), Mag. Reinhard Molnar (Bachmanngymnasium, ARGE Geschichte), Vzbgm. Edith Patscheider (Gemeinde Magdalensberg), Mag.ª Sandra Rutter (Archäologisches Pilgermuseum Globasnitz), Familie Heike Skorianz (Gipfelhaus Magdalensberg), Dr. Gunda Strohecker, Rainer Petric und DI Dr. Günther Wuzella (Förderverein Rudolfinum), Dr. Johann Tinnes (Prähhistoriker, Köln), Mag. Wolfgang Unterlercher (Katholisches Familienwerk am Diözesanhaus Klagenfurt), Mag.ª Ingrid Wiedner (Bildungswerk Magdalensberg), Mag.ª Daniela Wieser, Harald Mixanig (Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung), Mag.ª Martina Zeleny (Keltenwelt Frög), u.v.m. Herrn Dietmar Streitmaier wird für die Spende von Federn einheimischer Wald- und Greifvögel gedankt.

Besucherfrequenz und Veranstaltungen

Bei den gesamten von der Abteilung Museumspädagogik durchgeführten Programmen und Veranstaltungen wurden 2017 rund 15.000 teilnehmende Personen gezählt, was ca. ein Drittel

© Landesmuseum für Kärnten; download unter www.zobodat.at

der Gesamtbesucher des Landesmuseums darstellt. Ein wesentlich größerer Teil der restlichen Besucher wird aber durch die Abteilung im Rahmen des Besucherservices an den Museumskassen betreut. Dabei stehen neben den Ticketverkäufen Information und Beratung im Vordergrund. Sämtliche Veranstaltungen können dem Jahresüberblick am Beginn des Jahresberichtes entnommen werden. Hier kann nur schwerpunktmäßig berichtet werden. Für den reichhaltigen Veranstaltungskanon im Freilichtmuseum Maria Saal muss aus Platzgründen auf den Bericht von Kollegen Dr. Schinnerl in diesem Band verwiesen werden. Ein ausführlicher Bericht für diese Außenstelle ist für 2018 angedacht.

Osterworkshops 2017 – frühlingshaft schimmernde Ostereier in Paillettentechnik

Vom 4. bis 6. April besuchten Mitarbeiterinnen der Abteilung (Mag.ª Jasmine Ampferthaler-Dorfer, Mag.ª Elisabeth Rieser) Kärntner Schulen, um regionale Bräuche und Traditionen rund um die Fasten- und Osterzeit zu besprechen. Das Lebenssymbol „Ei“ stand dabei wieder im Mittelpunkt. Diesmal besteckten die Schülerinnen und Schüler Styroporeier mit glänzenden Pailletten und konnten dabei ihrer Phantasie freien Lauf lassen; farbenfroh strahlende, funkelnde Ergebnisse waren garantiert. An der Aktion nahmen insgesamt 86 Kinder teil.

Freilichtmuseum Maria Saal

Das Angebot an Führungen und Kulturvermittlungsprogrammen im Freilichtmuseum Maria Saal ist ein vielfältiges. Das Freilichtmuseum repräsentiert von den Besucherzahlen her außerdem den zweitgrößten Museumsstandort im Landesmuseum. Das eröffnet zahlreiche Perspektiven für museumspädagogische Aktivitäten, die sich ja nicht ausschließlich an Kinder, sondern auch an Erwachsene und unterschiedlichste Zielgruppen richten. Der von der Unterabteilung Volkskultur unterstützte Bustransfer wurde gerne wieder angenommen. 2017 wurden zur reibungslosen Durchführung von Workshops außerdem mehrere Geräte, vor allem für den Bereich der Backstube angeschafft: u.a. ein elektrischer Backofen, ein Kühlschrank und diverse Küchenmaschinen sowie Küchenzubehör, da die Altgeräte bereits am Ende ihrer Betriebsmöglichkeit angelangt waren. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung wurde im Erdgeschoss des „Seminarstadels“ (Lemisch-Stadel) erstmals ein neuer Gemeinschafts-Arbeitsplatz mit PC und Internetzugang geschaffen. Viele Naturmaterialien für Workshops wurden erfreulicherweise durch Privatinitiative der Kolleginnen im Freilichtmuseum kostenlos beschafft. Vieles wäre ohne dieses Engagement aus Budgetgründen nicht möglich gewesen!

2017 wurden im Rahmen von Aktionstagen die Workshops „Brotbacken“, „Vom Flachs zum Leinen“, „Korbflechten“, „Papierschöpfen“, „Filz-Werkstatt“ und „Herstellung von Kräutersalz“ angeboten. In Kombination mit thematisch konzipierten Führungen bieten diese vor allem Schülern der Volksschule die Möglichkeit, traditionelles Handwerk in möglichst authentischen Arbeitsprozessen kennenzulernen. Der Umgang mit Werkzeug und mit den Gerätschaften eines historisch bäuerlich geprägten Arbeitsumfeldes steht dabei im Vordergrund. Das Ziel ist die Vermittlung der wesentlichen Arbeitsschritte, die vom Ausgangspunkt zum fertigen Produkt führen. Die Programme sollen im nächsten Jahr sowohl inhaltlich ausgeweitet, als auch für höhere Schulstufen adaptiert werden, was ein großes Desiderat darstellt. Als „Renner“ erwies sich wieder die Rätselrallye „Der Schatzjäger“. Auch das 2016 neu eingeführte Adventkranzbinden entwickelte sich vielversprechend und soll 2018 mit dem Osterkorbnähen zu Ostern eine Entsprechung im Jahreslauf finden.

Außerdem wirkten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung: Gabriel Logar, Sonja Majtan, Sabine Metelka, Barbara Pilgram sowie an der Kassa Dr. Siegfried Langhans, Jürgen Petritsch und Melitta Tschinder (in alph. Rf.) bei zahlreichen Großveranstaltungen im Bereich Kassa/Organisation, Vermittlung und Aufsicht mit (vgl. dazu den Beitrag von Dr. H. Schinnerl).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Rudolfinum- Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: 2017

Autor(en)/Author(s): Bäck Roland

Artikel/Article: MUSEUMSPÄDAGOGIK 323-331